

## Produktspezifikation



### Ringelblumenblütenblätter

<b>Charge:</b>	EG-44878	Marygold petals whole
<b>ZolltarifNr:</b>	12119086	Calendulae Flor. s. cal. tot. Calendulae officinalis L.

<b>Merkmal</b>	<b>IST-Wert</b>
<b>Herkunft</b>	Ägypten
<b>Erntejahr</b>	2021
<b>Vorkommen</b>	Anbau
<b>Düngung</b>	ja
<b>Erntezeitpunkt</b>	März
<b>Identität</b>	entspricht
<b>Reinigung</b>	Maschine
<b>Trocknung</b>	natürlich
<b>Zerkleinerungsgrad</b>	ganz
<b>Arzneibuch</b>	nicht geprüft
<b>Pestizide</b>	entspricht gemäß VO (EG) 396/2005
<b>Ethylenoxid</b>	geprüft
<b>Schwermetalle: Blei, Cadmium, Quecksilber</b>	geprüft
<b>Mikrobiologie</b>	entspricht THIE
<b>Aflatoxine</b>	geprüft
<b>PAK's-Polyzykl.aromat.Kohlenwasserstoffe</b>	nicht geprüft
<b>Entwesung durch CO2</b>	ja
<b>Keimreduziert</b>	nein
<b>Genetische Veränderung</b>	nein
<b>behandelt mit ionisierenden Strahlen</b>	nein
<b>Temperatur</b>	max. 25 Grad C
<b>Lagerung</b>	trocken und lichtgeschützt

Die von uns zur Verfügung gestellten Prüfberichte dienen lediglich zu Informationszwecken und entbinden den Empfänger der Ware nicht von einer eigenverantwortlichen Prüfung auf Eignung

**Untersuchungsergebnisse:**

Parameter	Methode	Lab	Einheit	Ergebnis	Nachweisgrenze	Anforderung
<b>Mikrobiologische Untersuchungen:</b>						
Aerobe mesophile Koloniezahl	DIN EN ISO 4833-1	HH	KBE/g	4300000	10000	
Hefen (inkl. osmophile Hefen)	ISO 21527-2	HH	KBE/g	25000	1000	
Schimmelpilze (inkl. xerophile Schimmelpilze)	ISO 21527-2	HH	KBE/g	51000	1000	
E. coli	DIN ISO 16649-2	HH	KBE/g	< 100	100	
Salmonella spp.	DIN EN ISO 6579-1	HH	in 125g	negativ		

Parameter	Methode	Lab	Einheit	Ergebnis	Bestimmungsgrenze	Anforderung
<b>Mineralstoffe/Metalle/Anionen:</b>						
Blei	DIN EN 15763, mod.	HH	mg/kg	0,610	0,015	
Cadmium	DIN EN 15763, mod.	HH	mg/kg	0,044	0,010	
Quecksilber	DIN EN 15763, mod.	HH	mg/kg	< 0,005	0,005	

<b>Mykotoxine:</b>						
Aflatoxin B1	SOP M 3650, LC-MS/MS	HH	µg/kg	< 0,2	0,2	
Aflatoxin B2	SOP M 3650, LC-MS/MS	HH	µg/kg	< 0,2	0,2	
Aflatoxin G1	SOP M 3650, LC-MS/MS	HH	µg/kg	< 0,2	0,2	
Aflatoxin G2	SOP M 3650, LC-MS/MS	HH	µg/kg	< 0,2	0,2	
Summe Aflatoxine B/G, ber.		HH	µg/kg	< 0,2		

Parameter	Methode	Lab	Einheit	Ergebnis	Bestimmungsgrenze	Höchstgehalt
<b>Pestizide - Multimethode:</b>						
Chlorpyrifos	DIN EN 15662, GC	B2	mg/kg	0,026	0,010	0,01
Untersuchungsspektrum	DIN EN 15662, LC bzw. DIN EN 15662, GC	B2	mg/kg	-(1)	-	-

(1) Werte unterhalb der Bestimmungsgrenze, sofern oben nicht aufgeführt

Spektrum: Komplexe Matrix 400+ (KG-Aufarbeitung)

**Beurteilung/Kommentar**

In der vorliegenden Probe wurden Rückstände der untersuchten Pestizide nachgewiesen. Die für das unverarbeitete Produkt festgelegten Höchstgehalte werden unter Berücksichtigung des Verarbeitungsfaktors (F=4) eingehalten. Die Probe entspricht diesbezüglich der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in der aktuellen Version.

Der Höchstgehalt an Cadmium in frischen Kräutern von 0,20 mg/kg (Frischgewicht) wird eingehalten [Verordnung (EG) Nr. 1881/2006 in der aktuellen Version]. Ein Grenzwert für die Beurteilung von Blei existiert für die vorliegende Probe bisher nicht in der Verordnung (EG) Nr. 1881/2006 in der aktuellen Version. Quecksilber wurde in der vorliegenden Probe nicht über der Bestimmungsgrenze nachgewiesen.

Die vorliegende Probe entspricht der empfohlenen mikrobiologischen Spezifikation der Tea & Herbal Infusions Europe (THIE, 2018) für Kräutertee (Rohwaren).

Die untersuchten Aflatoxine wurden in der vorliegenden Probe nicht über den Bestimmungsgrenzen nachgewiesen.

**Legende:**

Rückstandshöchstgehalte: Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der aktuellen Version  
 Beurteilungen von Pestizidrückständen: Diese entsprechen der Auslegung der einschlägigen EU-Dokumente, eine abweichende Bewertung in anderen EU-Ländern kann nicht ausgeschlossen werden.  
 Abkürzungen: A = Standard-RHG; H = Höchstmenge gemäß RHmV; F = Trocknungs-/ Verarbeitungs- oder kundenspez. Faktor  
 Pestizid-Wirkstoffliste kann auf Anforderung zugeschickt werden

**Zusammenfassung der verwendeten Prüfmethode(n):**

DIN EN 15662, GC	2019-09 Messunsicherheit (relativ): 50% nach Sante (Document No. SANTE/12682/2019)
DIN EN 15662, LC	2019-09 Messunsicherheit (relativ):

**Untersuchungsergebnisse:**

Parameter	Methode	Lab	Einheit	Ergebnis	Bestimmungsgrenze	Anforderung
<b>Spezielle Pestizide:</b>						
2-Chlorethanol	SOP M 3884, GC-MS/MS	B2	mg/kg	< 0,010	0,010	
Ethylenoxid	SOP M 3884, GC-MS/MS	B2	mg/kg	< 0,010	0,010	
Ethylenoxid (Summe aus Ethylenoxid und 2-Chlorethanol, ausgedrückt als Ethylenoxid)	berechnet	B2	mg/kg	< 0,010	0,010	0,05

**Beurteilung/Kommentar**

In der vorliegenden Probe wurden keine Rückstände an den untersuchten Pestiziden oberhalb der Bestimmungsgrenzen nachgewiesen. Die Probe entspricht diesbezüglich den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in der aktuellen Version.

**Legende:**

Rückstandshöchstgehalte: Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der aktuellen Version  
Beurteilungen von Pestizidrückständen: Diese entsprechen der Auslegung der einschlägigen EU-Dokumente, eine abweichende Bewertung in anderen EU-Ländern kann nicht ausgeschlossen werden.  
Abkürzungen: A = Standard-RHG; H = Höchstmenge gemäß RHmV; F = Trocknungs-/ Verarbeitungs- oder kundenspez. Faktor  
Pestizid-Wirkstoffliste kann auf Anforderung zugeschickt werden

Maschinell erstellt, daher ohne Unterschrift gültig.  
Schwäbisch Hall, 07.04.2022